

Herren-Bezirksliga

TTV Burgstetten : TTC Hegnach III
Samstag, 03.12.2022, 19:00 Uhr

Sonntag macht den Sack zu

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 34:27 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Hegnach III ihr Auswärtsspiel in der Herren-Bezirksliga gegen den TTV Burgstetten. 180 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Benjamin Sonntag den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Schroff und Sonntag, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Goncalves / Weller gegen Mauerer / Kienzle. Trotz 1:0 Satzführung verloren Kemmler / Banze ihr Spiel gegen Vasiouris / Schroff letztlich mit 1:3. Einen Sieg fuhren dagegen Zirkelbach / Bollinger bei ihrem 3:1 gegen Schacke / Sonntag ein. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Patrick Goncalves Rubi Schacke in fünf Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Michael Zirkelbach gegen Christos Vasiouris nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Michael Zirkelbach letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Einen Sieg verpasste Rainer Kemmler beim 1:3 gegen Bernd Kienzle und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Trotz Blitzstart verlor Frank Banze sein Spiel gegen Roger Mauerer letztlich in vier Sätzen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Enttäuscht über ihre 2:3-Niederlage gegen Benjamin Sonntag war anschließend Franziska Weller, obwohl sie alles gegeben hatte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Stefan Bollinger, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Paul Schroff verlor. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Patrick Goncalves die Partie gegen Christos Vasiouris noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Michael Zirkelbach nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Einen Zähler für die Gäste musste Rainer Kemmler bei der 1:3-Niederlage gegen Roger Mauerer hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Frank Banze beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bernd Kienzle. Mit 1:3 verlor Franziska Weller ihre Partie gegen Paul Schroff, in die Schroff im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Benjamin Sonntag war daraufhin Stefan Bollinger, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis wird der TTV Burgstetten am 04.12.2022 gegen die SG Schorndorf II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 10.12.2022 gegen die SG Bettringen mitnehmen.

Statistik:

TTV Burgstetten

Doppel: Goncalves / Weller 1:0, Kemmler / Banze 0:1, Zirkelbach / Bollinger 1:0

Einzel: P. Goncalves 2:0, M. Zirkelbach 2:0, R. Kemmler 0:2, F. Banze 0:2, F. Weller 0:2, S. Bollinger 0:2

TTC Hegnach III

Doppel: Vasiouris / Schroff 1:0, Mauerer / Kienzle 0:1, Schacke / Sonntag 0:1

Einzel: C. Vasiouris 0:2, R. Schacke 0:2, R. Mauerer 2:0, B. Kienzle 2:0, P. Schroff 2:0, B. Sonntag 2:0